

AUS DER GESCHÄFTSWELT

„Den Wünschen des Patienten gerecht werden“

Praxis Schäffler und Lüneborg

DORSTEN. Seit dem 1. April betreiben die Physiotherapeuten Daniel Schäffler und Gerrit Lüneborg ihre Physiotherapiepraxis mit integriertem Lauf-Labor an der Kapusttiege 11. Nach mehrjähriger Tätigkeit bei Overfeld & Schäffler möchten die beiden Therapeuten nun gemeinsam neue Wege beschreiten.

Das zur Praxis gehörende Lauf-Labor ist mit modernster Technik ausgestattet und einzigartig in Dorsten. Es erlaubt Schäffler und Lüneborg eine genaue Spurensuche nach den Ursachen vieler Problematiken. Um den ganzheitlichen Therapieansatz der Spurensucher zu vervollständigen, werden aufgrund der Analyseergebnisse verschiedene Lösungsansätze aus dem physiotherapeutischen und sportwissenschaftlichen Segment angeboten.

Einlagenversorgung

Auch eine gezieltere Einlagenversorgung kann durch die Zusammenarbeit mit der „Orthopädie-Schuhwerk“ gewährleistet werden. „Mit diesem Programm werden wir dem zunehmenden Wunsch der Patienten nach einer noch individuelleren, ganzheitlicheren Therapie gerecht“, sagen die beiden Physiotherapeuten. RP

Weitere Informationen unter Tel. (02362) 999930 oder im Internet: www.spurenleser.com.



Die beiden Physiotherapeuten Daniel Schäffler und Gerrit Lüneborg haben eine Physiotherapiepraxis mit integriertem Lauf-Labor eröffnet. RN-Foto Pieper

Kinderbild auf neuer Mensing-Tüte

Malwettbewerb mit Ausstellung

DORSTEN. Die Firma Mensing hat in Zusammenarbeit mit den Dorstener Kindergärten einen Malwettbewerb gestartet. „Ziel ist es, ein Motiv für unsere neue Tüte der Kinderabteilung zu schaffen“, erklärt Michaela Haydam.

Die Bilder werden vom 1. bis 23. Juni in einer kleinen Ausstellung bei Mensing präsentiert; die Dorstener haben dann die Möglichkeit, für ihr Lieblingsbild abzustimmen.

Die ersten drei Plätze sind mit 300 Euro dotiert, die zur Anschaffung von Spielzeug oder Mal- und Zeichenutensilien dienen könnten. Das Motiv mit den meisten Stimmen wird dann auf der neuen Mensing-Tüte gedruckt und später von den Mensing-Kunden wohl durch die ganze Stadt getragen.



Die letzte Abivorfete feierten die Petrinum-Abiturienten am Freitagabend im Gemeinschaftshaus Wulfen. Die Finanzierung des Abiballs in einem Monat ist gesichert. RN-Foto Romppa

Ein teurer Spaß

Abiball kostet inzwischen fast 25 000 Euro / Vorfeten helfen bei der Finanzierung

DORSTEN. Die Schulzeit ist vorbei, die Prüfungen sind beendet und die Vorbereitungen für den Abiball laufen auf Hochtouren – für viele Dorstener Abiturienten ist das ein bedeutendes Ereignis. Doch vor der Party muss noch viel geplant werden.

Die Umsetzung und Organisation fängt schon lange vor dem großen Tag an – und kostet meist um die 25 000 Euro. Nicht nur der Veranstaltungsort, diesmal die Vision-Halle in Gelsenkirchen, auch die Elektronik, der DJ, das Essen oder der Fotograf müssen bezahlt werden. Neben den grundlegenden Kosten entstehen zusätzlich Kosten für Versicherung, Blumen und Deko, Türsteher sowie die GEMA-

Gebühren. Das Geld versuchen die Abiturienten im Laufe der letzten beiden Schuljahre mit unterschiedlichen Aktionen einzunehmen.

Mit Ideen wie Kuchenverkäufe, ein Marktfrühstück oder Verkaufsstände während der Projektstage, haben zum Beispiel die Abiturienten des Gymnasium Petrinum viel Geld eingenommen. Die wichtigste Einnahmequelle

sind und bleiben aber die Abivorfeten; die letzte fand am vergangenen Freitag im Gemeinschaftshaus Wulfen statt. Um die 2000 Euro nehmen die Schüler mit einer Party ein – vorausgesetzt, es kommen genügend Gäste.

„Wir haben sogar mehr Geld eingenommen als kalkuliert“, bestätigt das Veranstaltungskomitee des Petrinum jetzt. Der Abiball ist also

gesichert, aber noch einiges mehr. „Auch der Abikomms und die Abizeitung benötigen Geld.“ Der so genannte Abikomms ist zwei Tage vor dem Abiball. Da kommen alle Lehrer und Schüler nochmal zusammen und essen und trinken gemeinsam. Am Petrinum ist es die Tradition, dass der Abschlussjahrgang die Getränke bezahlt.

Falls dann doch Geld übrig bleibt, gibt es für jeden Abiturienten des Petrinum einen Verzehrgutschein beim Abiball. Auch Shuttlebusse nach Gelsenkirchen sind geplant.

Birte Freer

Bei uns im Internet:
Fotostrecke Bilder von der letzten Abivorfete des Petrinum www.DorstenerZeitung.de

Zwei Karten-Typen

Im Vorfeld werden Karten an jeden Abiturienten verkauft. Jeder Schüler konnte eine Anzahl an Gästen angeben, die er mitnehmen möchte. Kauft man eine A-Karte, bezahlt man für den ganzen Abend, inklusive Essen und Programm. Kauft man eine B-Karte, kann man nur zur anschließenden Party kommen. Diese Karten nutzen meist die Freunde der Abiturienten und sind darüber hinaus wesentlich preiswerter als die A-Karten. Beide Kartentypen sind limitiert und können nur von den Abiturienten gekauft werden.

Spiele aus vergangenen Zeiten

Themenführung durch die Hervester Zechensiedlung

HERVEST. „Spiel mal wieder“ – am 23. Mai wurde die unter diesem Thema geplante Führung des Bergbauvereins durch die Zechensiedlung Fürst Leopold zum Opfer eines Gewitters. Jetzt steht der Ersatztermin fest: Am 5. Juni um 17 Uhr startet die Gruppe unter der Leitung von Rainer

Schönweiß am Brunnenplatz, um dann das „Spieldamals“ an mehreren Stationen über die Geschichte und Entwicklung der Siedlung von 1912 bis heute zum ebenso unterhaltsamen wie auch spannenden Schwerpunktthema zu machen. Wie bringt man den Peit-

schendopp zum Tanzen? Wer schnippt am besten die Glasurmeln in das mit dem Absatz gedrehte Erdloch? Hinkeln, Gummitwist, Seilchenspringen, Stelzenlauf auf Dosen oder auch Fadenspiele – bei dieser Führung, die sich auch für Familien anbietet, wird ganz ausdrücklich zum Mitspielen eingeladen.

Anmeldungen (5 Euro pro Person) zu dieser Themenführung, die mit einem kleinen Bergmannschmaus in der Geschäftsstelle des Vereins endet, sind möglich unter Tel. (02362) 99 721 77 oder per E-Mail an siedlung@bergbau-dorsten.de

LEUTE

Diana Einhaus, Chefin des Glück-Auf-Grills an der Glück-Auf-Straße in Hervest-Dorsten,



ist am morgigen Mittwoch (30.) von 20.15 bis 21 Uhr im WDR-Fernsehen zu sehen – und zwar als Kandidatin des „NRW-Duell“. Wie bereits berichtet, hatte es die Dorstenerin in die zweite Runde der von Bernd Steller moderierten Quizshow geschafft. Im Wissenskampf rund um NRW geht es unter anderem um ungeahnte Höhen, kulturelle Kuriositäten, historische Überraschungen und außergewöhnliche Traditionen. Dass Diana Einhaus dabei so gut abgeschnitten hat, verwundert sie selbst: „Ich bin doch eigentlich ein Ossi.“

Herbert Wiethoff, ehrenamtlicher Landesbeauftragter der Stiftung Björn Steiger, bekommt



am Freitag im Kreishaus das Bundesverdienstkreuz am Bande. Damit wird der ehrenamtliche Einsatz für den Rettungsdienst gewürdigt. Der Dorstener hat als „Einzelkämpfer“ dafür gesorgt, dass seit 1977 sechs Baby-Notarzt-Wagen, davon vier im Kreis Recklinghausen, einzig durch Spenden angeschafft werden konnten.

Holger Lohse hatte Freitag Grund zum Feiern: Offiziell hat der Noch-Stadtbaurat mit Wirkung zum 1. Juni seine Bestätigungsurkunde zum Beigeordneten der Stadt erhalten. Für die nächsten acht Jahre ist Lohse vom Rat zum Technischen Dezernenten gewählt worden. In der Sitzung des Verwaltungsvorstands ließ Bürgermeister Lütkenhorst zu diesem Anlass am Freitag zwei Flaschen Champagner aus Dormans springen – die er natürlich aus seiner Privatschatulle bezahlt hatte.



Karl-Heinz Schmidt, Polizeihauptkommissar, ist neuer Leiter des Bezirks- und Schwerpunktendienstes der Polizei in Dorsten. Der 50-jährige Bottroper freut sich über die neue Aufgabe. „Zahlreiche Kontakte zu Verantwortlichen der Stadt konnte ich bei den Vorbereitungen zur Großveranstaltung „WDR 2 für eine Stadt“ bereits knüpfen. Ich bin von dem gesamten Umfeld angetan“, sagt er.

IM KINO

„Snow White & the huntsman“

DORSTEN. Am Donnerstag (31.) läuft der Film „Snow White & the huntsman“ in Central Kino-Center an. Der Film ist ab zwölf Jahren freigegeben.

Zum Inhalt: Snow White (Kristen Stewart) ist die einzige Person im Land, die schöner ist als die böse Königin (Charlize Theron). Die grausame Herrscherin will Snow White vernichten, aber sie hat nicht erwartet, dass Snow White in der Kriegskunst von jenem Huntsman (Chris Hemsworth) ausgebildet wurde, der sie töten sollte. Seite an Seite ziehen die beiden gegen die Königin in den Krieg ... Der Film ist ein bildgewaltiges Fantasy-Epos mit spektakulären Effekten, fantastischen Traumwelten und tollen Actionsequenzen.

ANZEIGE

Obst/Gemüse Angebote gültig ab Dienstag 29.05.2012 **KW 22**

REWE

Obst/Gemüse Angebote gültig bis einschl. Mittwoch!

Brasilianische Mangos
Kettl, große Früchte, faserarm, Klasse I **Stück -0.99**

Holländische Schlangengurken
Klasse I **Stück -0.39**

Spanische Wassermelonen
Klasse I **1 kg -0.59**

Jeden Tag ein bisschen besser.

REINERT Sommerwurst
im Tuch gereift 100 g **1.79**

Original italienische Mortadella
„Bologna“, ausschließlich aus Schweinefleisch 100 g **-0.99**

Picandou
und Neul Picandou Olive, franz. Weichkäse, aus Ziegenmilch, 100 g 2,48 **40 g Stück -0.99**

Pikantje van Antje
holländischer Schnittkäse, 4 Monate gereift, 48% Fett i.Tr. **100 g ~~0.99~~ -0.79**

ONKO Cappuccino
„Classic“, 400 g oder „Schoko“, 500 g, Kilopreis 5,73/4,58 **2.29** ~~2.99~~ je Dose

BARILLA Italienische Teigwaren
aus 100% Hartweizengrieß, verschiedene Sorten, z.B. Fusilli **1 kg Packung 1.49**

Lecker aus der heißen Theke:

Mini-Haxen
fix und fertig gegart und mariniert **Stück 2.00**

Frische Schweineleber
schmackhaft und vitaminreich **1 kg -0.99**

Frische Grillrippchen
verschieden gewürzt oder mariniert **100 g -0.29**

Frische Hähnchenschenkel
mit Rückenstück, HKL A, aus kontrollierten Betrieben **1 kg 1.79**

Frisches Gemischtes Hackfleisch
aus Schweine- und Rindfleisch, stets frisch hergestellt **1 kg 3.33**

Nur Dienstag!
Unser Super-Tagesangebot am 29. Mai

Ägyptische Speisefrühkartoffeln
festkochend, Sorte siehe Etikett, Qualität I, Kilopreis -,59 **1,5 kg Netz -0.88**

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Bitte haben Sie Verständnis, falls dieser Artikel vorzeitig ausverkauft sein sollte.